

TestAS für Flüchtlinge

Die Fachhochschule Westküste wird **voraussichtlich** ab dem Wintersemester 2016/17 ein Propädeutikum inklusive **Intensivkurs „Deutsch als Fremdsprache“** zur Studienvorbereitung anbieten können. Studieninteressierte, die einen Fluchthintergrund haben und ihre Schul- und/oder Hochschulzeugnisse nicht vollständig und im Original mit nach Deutschland bringen konnten, müssen zum Zwecke der Zulassung zum Propädeutikum vorab an einer Plausibilitätsprüfung teilnehmen. Die FHW bietet daher am **Samstag, den 25. Juni 2016**, eine **kostenfreie TestAS-Prüfung für Flüchtlinge** auf Arabisch, Deutsch und Englisch an. Der TestAS ist eine Studieneignungsprüfung, die im gewünschten Studienbereich eine Einschätzung möglich macht, ob eine Person tendenziell ausreichende Kenntnisse in der Wunschstudienrichtung aufweist. Geflohene Studieninteressierte, die an der TestAS-Prüfung teilnehmen möchten, können sich **bis zum 6. Juni 2016** beim Akademischen Auslandsamt **anmelden**.

Für die Anmeldung zum TestAS-Prüftermin benötigt das Akademische Auslandsamt folgende Angaben und Unterlagen:

- Vorname
- Nachname
- Geschlecht
- Geburtsdatum
- Herkunftsland
- Nennung des gewünschten Fachmoduls (Anmeldungen für Ingenieurwissenschaften (ING) oder Wirtschaftswissenschaften (WIWI) werden bevorzugt, auch angeboten, aber nachrangig behandelt werden Geistes-, Kultur- und Gesellschaftswissenschaften (GKG) sowie Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften (MIN))
- Scan oder Kopie des derzeitigen Aufenthaltsstatus
- Kopie oder Scan des Reisepasses, sofern vorhanden, oder eines anderen Identitätsnachweises
- Gewünschte Prüfungssprache (Deutsch, Englisch, Arabisch)
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse
- Adresse in Deutschland (Straße und Hausnummer, Postleitzahl und Ort)
- Scan oder Kopie des Sekundarabschlusszeugnisses mit Übersetzung auf Deutsch oder Englisch bzw. ein anderer Beleg, das die Sekundarschule abgeschlossen worden ist (falls vorhanden)
- Scan oder Kopie einer eventuell abgelegten Hochschulaufnahmeprüfung mit Übersetzung auf Deutsch oder Englisch bzw. ein anderer Beleg, das die Hochschulaufnahmeprüfung abgelegt worden ist (falls im Heimatland erforderlich und vorhanden)
- Scan oder Kopien von Hochschulzeugnissen, sofern eine Hochschule im Ausland bereits besucht worden ist mit Übersetzung auf Deutsch oder

- Englisch bzw. ein anderer Beleg, das die Hochschule besucht oder abgeschlossen worden ist (falls vorhanden)
- Sollte der Zugang zu jeglichen Zeugnissen nicht möglich sein und auch keine anderweitigen Belege mehr existieren, kann ein Antrag auf Ausnahme von der Nachweis-Pflicht gestellt werden. Hierfür ist eine ausführliche Begründung erforderlich, warum keinerlei Nachweise erbracht werden können. Darüber hinaus muss der Beantragende eine ausführliche und detaillierte Bildungsbiografie einreichen. Der Kanzler und das Akademische Auslandsamt der Fachhochschule Westküste werden für diese Fälle eine Einzelfallprüfung vornehmen.

Die Anmeldungen für eine Teilnahme an der TestAS-Prüfung können per E-Mail (empfohlen) oder per Post an das Akademische Auslandsamt geschickt werden:

Fachhochschule Westküste
Akademisches Auslandsamt
Fritz-Thiedemann-Ring 20
25746 Heide
E-Mail: aaa@fh-westkueste.de

Für Rückfragen stehen Antje Korthals und Constanze Pohlenk vom Akademischen Auslandsamt unter Tel.: 0481-8555 171 zur Verfügung. Weitere Informationen zum Thema "Studium für Flüchtlinge" sind auf den Internetseiten der Hochschule unter <http://www.fh-westkueste.de/campus-service/akademisches-auslandsamt/refugees/> zu finden.
